

## [Die U-Bahn-Station „Lukjanivska“ in Kiew hat den Betrieb wieder aufgenommen](#)

24.05.2026

Die U-Bahn-Station „Lukjanivska“ ist wieder in Betrieb, doch der Ausgang zum Einkaufszentrum „Kvadrat“ in Kiew ist nach dem nächtlichen Beschuss vorübergehend geschlossen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die U-Bahn-Station „Lukjanivska“ ist wieder in Betrieb, doch der Ausgang zum Einkaufszentrum „Kvadrat“ in Kiew ist nach dem nächtlichen Beschuss vorübergehend geschlossen.

Die U-Bahn-Station „Lukjanivska“ in Kiew hat nach dem nächtlichen Beschuss den Betrieb wieder aufgenommen, der Ein- und Ausgang in Richtung des Einkaufszentrums „Kvadrat“ ist jedoch vorübergehend geschlossen.

**Quelle:** : Stadtverwaltung Kiew

**Wörtlich:** : „Die U-Bahn-Station „Lukjanivska“ hat den Betrieb wieder aufgenommen und ist für Fahrgäste in Richtung der Jurij Illenko-Straße geöffnet.

Gleichzeitig ist der Ein- und Ausgang in Richtung des Einkaufszentrums „Kvadrat“ vorübergehend geschlossen.“

Hintergrund: In Kiew wurden die U-Bahn-Station „Lukjanivska“ und einer der Ausgänge der Station „Khreschatyk“ aufgrund der Folgen massiver Beschüsse vorübergehend für Fahrgäste geschlossen.

In Kiew wurden infolge des nächtlichen Angriffs zudem mehrere Linien des öffentlichen Nahverkehrs umgeleitet; die Straßenbahnlinien 14, 15 und 18 verkehren vorübergehend nicht.

In der Hauptstadt sind nach dem Angriff der Russischen Föderation in der Nacht zum 24. Mai zwei Todesopfer und 81 Verletzte bekannt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 199

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.